**Beispiel Applikation** 

# OCCY-Kopf an KNX-Tasterinterface

### In unserem Beispiel verwenden wir:

- OCCY Sensor-Kopf (KNX ready)
- Tasterinterface 2-fach, MDT BE-02001.02 Eingang A: Schalteingang des occy Eingang B: Spannungsversorgung für den occy
- KNX Spannungsversorgung (ABB i-BUS NTI/Z 28.30.1)
- Schaltaktor (2-Kanal) Weinzierl KNX IO 510 (20)
- KNX-Software ETS 5.7.6 (Build 1398)

# Wie sind wir vorgegangen

- ETS-Software gestartet
- Neues Projekt gestartet
- Neue Topologie angelegt
- Neuer Bereich + Neue Linie erstellt
- Schaltaktor und Tasterinterface aus dem Katalog zu der Linie hinzugefügt.

### Anschluss des occy



Black - Bewegungssignal des occy (Kanal A - Eingang) Red - Spannungsversorgung des occy (Kanal B – Ausgang) Brown - Masse (GND)



## Schaltaktor Parameter Einstellung

Topologie +					
🕂 Hinzufügen   🔻 🗙 Löschen  붗 Programmieren   👻 🕜 Hilfe 🌛 Änderungen he	ervorheben Standardparameter Benutz	zerfreigaben anpassen			
III Topologie Backbone 🔹	1.1.1 KNX IO 510 (20) > Allaemeine Einstellungen				
Dynamische Ordner					
▲ 📳 1 Neuer Bereich	Beschreibung	Gerätename	KNX IO 510 (20)		
▲ 🗄 1.1 Neue Linie		Sendeverzögerung nach	-		
🔺 🔚 1.1.1 KNX IO 510 (20)	Allgemeine Einstellungen	Busspannungswiederkehr	5 Sek.		
▲ IIII Kanal A: Aktor	Logik / Zeitschaltung	Prog. Modus an Gerätefront	Deaktivert O Aktiviert		
11: Actuator 1: Ausgang - Schalten		Handhadianung am Garät	Altiviorbas mit Zoitbogspazung 10 Min		
Kanal B: Aktor	<ul> <li>Kanal A: Aktor</li> </ul>	nanabcalchang am ocrac	Akaverbar filt Zeitbegrenzung formin.		
1.1.2 BE-02001.02 Tasterinterface 2fach, UP, Ausführung potentialfrei	Actuator 1: Alloemein	Betriebsanzeige	Deaktivert     Aktiviert		
	Actuator I. Algement				
	+ Kanal B: Aktor				

Der Schaltaktor soll bei Bewegung am Sensor, "Ausgang 1" mit einer Nachlaufzeit von 5 Sekunden einschalten.

Topologie 🔻					∧ □ ×	6		A	
🕂 Hinzufügen 💌 🗙 Löschen 붗 Programmieren 💌 😗 Hilfe 🥒 Änderungen hervorheben Standardparameter Benutzerfreigaben anpassen					E	Einstellungen Ko	ommentar Infor	mation	
🔟 Topologie Backbone	111 KNX IO 510 (20) > Kanal & Aktor > Actuator 1: Alloamein				ame				
Dynamische Ordner		Active Ac					Actuator 1: Ausgang		
A 🔡 1 Neuer Bereich	Beschreibung	Name	Actuator 1		Be	eschreibung			
▲ E 11 Neue linie	-				P	PIR_schalten			
	Allgemeine Einstellungen	Funktion	Universalausgang	Ŧ					
		Szenenfunktion	O Deaktiviert						
A III Kanal A: Aktor	Logik / Zeitschaltung		0		Pr	riorität			
11: Actuator 1: Ausgang - Schalten		Rückmeldung	Deaktiviert	Ŧ	N	Viedria			
Kanal B: Aktor	<ul> <li>Kanal A: Aktor</li> </ul>	Verhalten bei Busspannungsausfall	Keine Reaktion	•		ricung			
I.1.2 BE-02001.02 Tasterinterface 2fach, UP, Ausführung potentialfrei					Fl	Flags			
	Actuator 1: Allgemein	Verhalten nach Busspannungswiederkehr	Zustand wie vor Busspannungsausfall	Ŧ	×	Kommunikation			
	+ Kanal B: Aktor	Sperrfunktion	Deaktiviert     Aktiviert			✓ Schreiben			
					Übertragen				
						Aktualisieren			
						Lesen bei Init			
					Da	atentyp			
					1.	* 1-Bit			
						1.001 Schalten 1.002 Boolesch			
						1.003 Freigeben			
						1.004 Anstieg			
						* 007 **			

## MDT-Schalterinterface Parametereinstellung

	Topologie 🔻									
	🕂 Hinzufügen   🔹 🗙 Löschen 🛬 Programmieren   🔹 🕜 Hilfe 🌛 Änderungen hervorheben Standardparameter 🛛 Benutzerfreigaben anpassen									
	Topologie Backbone	1.1.2 BE-02001.02 Tasterinterface 2fach, UP, Ausführung potentialfrei > Eingänge A-B > Eingang A: PIR_IN								
Eingang A Occy Schalteingang, bei Bewegung sende	<ul> <li>Dynamische Ordner</li> <li>I Neuer Bereich</li> <li>I Nueue Bereich</li> <li>I Nueue Linie</li> <li>I Logik</li> <li>I Logik</li> </ul>	Allgemeine Einstellung   Eingänge A-B  Eingänge aktivieren  Eingang A: PIR_IN Eingang B: PIR_PWR  + Logik	Beschreibung der Objekte Eingang Funktion Wert Kontakt geschlossen Wert Kontakt offen Sendeverzögerung Verzögerung Zyklisch senden Verhalten bei Busspannungswiederkehr Sonderfunktion	PIR_IN PIR_IN Kontaktzustand senden Aus Ein aktiv für Kontakt geschlossen 1s © nicht aktiv _ aktiv _ nichts senden @ Zustand senden nicht aktiv	* * * *					
an den Schaltaktor			Sperrobjekt	nicht aktiv aktiv						

Eingang B

versorgung

### Topologie 🔻 🕂 Hinzufügen | 🔻 🗙 Löschen 🛨 Programmieren | 🔻 🕜 Hilfe 🥒 Änderungen hervorheben Standardparameter 🛛 Benutzerfreigaben anpassen Topologie Backbone 1.1.2 BE-02001.02 Tasterinterface 2fach, UP, Ausführung potentialfrei > Eingänge A-B > Eingang B: PIR\_PWR 📁 🛅 Dynamische Ordner ▲ 🔡 1 Neuer Bereich Allgemeine Einstellung Beschreibung der Objekte PIR\_PWR ▲ E 1.1 Neue Linie **Eingang Funktion** LED Ausgang - Eingänge A-B Occy Spannungs-▶ • 1.1.1 KNX IO 510 (20) Ausgang aktiv bei Wert 1 🔘 Wert 0 ▲ 📗 1.1.2 BE-02001.02 Tasterinterface 2fach, UP, Ausführung potentialfrei Eingänge aktivieren Eingänge A-B LED Verhalten Dauer -Eingang A: PIR\_IN ■ 0: Eingang A: PIR\_IN - Zustand senden Verhalten bei undefiniertem Objektzustand 🛛 🔘 Aus 🗌 kurzer Blinkimpuls ■ C ED Ausgang B: PIR\_PWR - Schalten Eingang B: PIR\_PWR Logik + Logik

# Tasterinterface Logik-Einstellung

### Topologie 🔻

🕂 Hinzufügen 🛛 🛪 🗶 Löschen 🛨 Programmieren 🖃 🕐 Hilfe 🥒 Änderungen hervorheben Standardparameter Benutzerfreigaben anpassen

Topologie Backbone	* 112 BE-02001 02 Tasterinterface 2 fach LIP Ausführung notentialfrei > Logik > Logik 1: PIR nower sunnly nach hus einschalten				
🖻 🛅 Dynamische Ordner		Linen, en, riastantiang perentian			
🔡 1 Neuer Bereich	Allgemeine Einstellung	Beschreibung der Funktion	PIR_power_supply_nach_bus_einschalten		
▲ ই 1.1 Neue Linie ▷ 📲 1.1.1 KNX IO 510 (20)	— Eingänge A-B	Zusatztext			
<ul> <li>▲ 1.1.2 BE-02001.02 Tasterinterface 2fach, UP, Ausführung potentialfrei</li> <li>▲ IIII F: T A D</li> </ul>	Eingänge aktivieren	Einstellung Logik	Oder (Logik ist Wahr,wenn min. ein Eingang Wert 1)	•	
IIII Eingange A-B III Eingang A: PIR_IN - Zustand senden	Eingang A: PIR_IN	Objekttyp	Schalten	•	
■之 6: LED Ausgang B: PIR_PWR - Schalten	Eingang B: PIR_PWR	Sendebedingung	bei Eingangstelegramm/Kontaktänderung	•	
▲ IIII Logik	— Logik	Ausgang invertieren	O Nein Ja		
		Logikobjekt 1 A (extern)	ausgeschaltet	•	
	Logik 1: PIR_power_supply_n	Logikobjekt 1 B (extern)	ausgeschaltet	-	
	Logik 2:	Eingang A	ausgeschaltet	•	
	Logik 3:	Eingang B	ausgeschaltet	•	
	Logik 4:		5		
		Domit do	c Tactorintarfaco haim /	Λn'	

Damit das Tasterinterface beim Anlegen der Spannung, funktioniert, muss unter der Rubrik "Logik" eine "Oder"-Verknüpfung erstellt werden.

### Gruppenadressen einrichten



## Funktionen zusammenführen 2

Gruppenadressen 🔻				∧ □ ×
🕂 Gruppenadressen hinzufügen   🔹 🗙 Löschen  붗 Programmieren   🔹	🕕 Geräteinfo 🔻 匑 Zurücksetzen 🧳 Entladen 🔻 🚔 Drucken			Suchen 🔎
📰 Gruppenadressen 🔹	Objekt *	Gerät	Senden Datentyp K L S Ü A Produkt Applikation	Länge Priorität Gruppenadresse
Dynamische Ordner	■之6: LED Ausgang B: PIR_PWR - Schalten	1.1.2 BE-02001.02 Tasterinterface 2fach, UP, Ausführung potentialfrei	S Schalten K - S BE-02001.02 Tasteri Tasterinterface 2-fach	1 bit Niedrig 0/0/2
▲ 🔠 0 haupt	14: Logik 1: PIR_power_supply_nach_bus_einschalten - Ausgang	1.1.2 BE-02001.02 Tasterinterface 2fach, UP, Ausführung potentialfrei	S Schalten K L - Ü - BE-02001.02 Tasteri Tasterinterface 2-fach	1 bit Niedrig 0/0/2
▲ 盟 0/0 mid	$\wedge$			
🔀 0/0/1 PIR_schalten				
8 0/0/2 PIR_power_supply				
Topologie 🔻				▲ □ ×
🕂 Hinzufügen   🔹 🗙 Löschen   붗 Programmieren   🔹 🕕 Geräteinfo 🔹	🔹 🖸 Zurücksetzen 🦑 Entladen 🔹 🚔 Drucken			Suchen 🔎
III Topologie Backbone	Nummer Name Objektfunktion	Beschreibung Gruppenadre Länge K L S Ü A	Datentyp Priorität	
Dynamische Ordner	■之 0 Eingang A: PIR_IN Zustand senden	PIR_schalten 0/0/1 1 bit K L - Ü - 5	Schalten Niedrig	
▲ 🔡 1 Neuer Bereich	■之6 LED Ausgang B: PIR_FWR Schalten	PIR_power_supply 0/0/2 1 bit K - S S	Schalten Niedrig	
🔺 🗮 1.1 Neue Linie				
1.1.1 KNX IO 510 (20)				
1.1.2 BE-02001.02 Tasterinterface 2fach, UP, Ausführung potentialfrei	i /			
Eingänge A-B				
■之 0: Eingang A: PIR_IN - Zustand senden				
■				
▲ Logik				
- ■2 14: Logik 1: PIR_power_supply_nach_bus_einschalten - Ausgang				
	Damit d	or Start haim Anlagon da	r Channying funktioniart	

Damit der Start beim Anlegen der Spannung funktioniert, müssen die Logik und Funktion zusammengeführt werden.

Programmieren der Module. Beim erstmaligen Programmieren, müssen die Programmier-Taster an den Modulen gedrückt werden, damit die pyhsikalischen Adressen übernommen werden.